

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Oberfell, am Donnerstag, 21.10.2021, um 18.00 Uhr in der Mosella Halle, Schulstraße 2 in 56332 Oberfell.

-----

Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz des 1. Beigeordneten René Henric waren anwesend:

Die Beigeordneten: Manfred Thelen – II. Ortsbeigeordneter  
Sabine Meurer – III. Ortsbeigeordnete  
zzgl. Ratsmitglied

Die Ratsmitglieder: Eric Caratiola  
Sonja Christ-Brendemühl  
Lukas Ditandy  
Daniela Endris  
Ulrich Kaster  
Sabrina Kochmann  
Thomas Mallmann  
Markus Paddags  
Uwe Rath  
Marcus Rausch  
Christa Schneid  
Eugen Thelen  
Timo Uhrmacher

Es fehlten: Detlef Reil – Ortsbürgermeister  
Jörg Meurer  
Thomas Schwelle

Außerdem waren anwesend: Vanessa Laux als Beauftragte der Verbandsgemeinde  
Rhein-Mosel und als Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden war und dass Beschlussfähigkeit besteht.

## **Tagesordnung:**

- 1 Vortrag der Firma „Deutsche Glasfaser“ zum Glasfaserausbau in der Ortsgemeinde Oberfell
- 2 Vortrag der Firma „Unsere grüne Glasfaser“ zum Glasfaserausbau in der Ortsgemeinde Oberfell
- 3 Feststellung des Jahresabschluss 2020 sowie Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2020
- 4 Mitteilung und Anregung

### **TOP 1:**

#### **Vortrag der Firma „Deutsche Glasfaser“ zum Glasfaserausbau in der Ortsgemeinde Oberfell**

Der 1. Beigeordnete René Henric begrüßte Frau Scherer, Vertreterin der Firma „Deutsche Glasfaser“. Diese erläuterte den Anwesenden Ratsmitgliedern in ihrem Vortrag den möglichen Glasfaserausbau durch die Firma „Deutsche Glasfaser“ in der Ortsgemeinde Oberfell.

### **TOP 2:**

#### **Vortrag der Firma „Unsere Grüne Glasfaser“ zum Glasfaserausbau in der Ortsgemeinde Oberfell**

Der 1. Beigeordnete René Henric begrüßte die beiden Vertreter der Firma „Unsere Grüne Glasfaser“. Diese erläuterten den Anwesenden Ratsmitgliedern in ihrem Vortrag den möglichen Glasfaserausbau durch die Firma „Unsere Grüne Glasfaser“ in der Ortsgemeinde Oberfell.

Im Anschluss an die beiden Präsentationen wurde die weitere Vorgehensweise des Gemeinderates besprochen. Es wurde sich darauf geeinigt, innerhalb der Fraktionen die Angebote zu besprechen und abzuwägen, ob es noch weitere Vorträge von Firmen bedarf.

Ein anschließender Austausch soll durch die Fraktionssprecher mit der Gemeinde Anfang November erfolgen und in der nächsten Gemeinderatssitzung abgestimmt werden.

### **TOP 3:**

#### **Feststellung des Jahresabschluss 2020 sowie Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2020**

Den Vorsitz übernimmt der 2. Beigeordnete Manfred Thelen.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Christa Schneid berichtet über die am 21.10.2021 durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2020. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat den Jahresabschluss gem. § 114 Abs. 1 GemO mit folgendem Ergebnis festzustellen:

a) Ergebnisrechnung:

Gesamterträge	2.178.755,64	Euro
Gesamtaufwendungen	-2.157.148,20	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-))	21.607,44	Euro

Ergebnisverwendung:

Der Fehlbetrag ist gemäß § 18 GemHVO auf neue Rechnung vorzutragen.

b) Finanzrechnung:

ordentliche / außerordentliche Einzahlungen	1.988.552,51	Euro
ordentliche / außerordentliche Auszahlungen	-1.951.104,20	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	<u>37.448,31</u>	<u>Euro</u>
Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten	-39.257,64	Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.020,00	Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.545,53	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	<u>-7.525,53</u>	<u>Euro</u>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-) insgesamt)	<u>-9.334,86</u>	<u>Euro</u>

Der Saldo aus durchlaufenden Geldern weist zum 31.12.2020 einen Wert von -178,20 € aus, welcher das Ergebnis der Finanzrechnung verschlechtert.

Ergebnisverwendung:

Mit der Finanzrechnung 2020 erhöhen sich die „liquiden Mittel“ der Ortsgemeinde um 9.513,06 €.

c) Schlussbilanz:

Die Schlussbilanz schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 3.495.825,55 € ab.

Hiervon entfallen auf:

Aktiva		Passiva	
Anlagevermögen	3.417.422,27 €	Eigenkapital	1.336.981,70 €
Umlaufvermögen	76.897,15 €	Sonderposten	1.524.679,34 €
Rechnungsabgrenzungs- posten	1.506,13 €	Rückstellungen	123.813,00 €
		Verbindlichkeiten	510.351,51 €

In Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung weist die Schlussbilanz auf der Passivseite einen Jahresüberschuss von 21.607,44 € aus, welcher auf neue Rechnung vorzutragen ist.

Weitere Änderungen zum Eigenkapital wurden nicht bilanziert.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Eigenkapitalquote von 36,45 % auf 38,25 %.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat

- a) Der Ortsgemeinderat stellt den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Oberfell für das Haushaltsjahr 2020 gemäß § 114 Abs. 1 GemO fest.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- b) Der Ortsgemeinderat beschließt dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel für das Haushaltsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Gemäß § 22 GemO hat der 1. Ortsbeigeordnete René Henric an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Den Vorsitz übernahm wieder der 1. Ortsbeigeordnete René Henric.

#### **TOP 4: Mitteilung und Anregungen**

Der 2. Beigeordnete Manfred Thelen informierte den Ortsgemeinderat über den Sachstand des Friedhofes. Die Ausschreibung für den Tiefbau wurde veröffentlicht und die entsprechenden Auswertungen liegen dem Ortsgemeinderat Anfang Dezember vor. So kann die gesetzte Frist der SGD bis zum 30.12.2021 eingehalten werden.

Desweiteren teilte der 2. Ortsbeigeordnete Manfred Thelen mit, dass ein Informationsabend bzgl. des Windparks Rhein-Mosel in Niederfell durch die Firma Abbo – Wind veranstaltet wurde.

Die Genehmigungsunterlagen würden in dem Zeitraum Dezember 2021 bis Januar 2022 öffentlich ausgelegt werden, so dass die umliegenden Gemeinden Ihre Meinungen/ Bedenken dazu äußern können. Eine Inbetriebnahme des Windparks sei für das Jahr 2024 geplant. Auch wenn die Ortsgemeinde Oberfell dem Windpark nicht zustimmen sollte, erhält sie dennoch eine Ausgleichszahlung in Höhe von 27.000 Euro pro Jahr.

Der 1. Ortsbeigeordnete René Henric wies ausdrücklich darauf hin, dass der Kreis Mayen-Koblenz bislang keine Genehmigung erteilt habe.

Der Vorsitzende René Henric informierte den Ortsgemeinderat:

1. Die Erneuerung der Wasserleitungen an der B49 sind für das Frühjahr 2022 geplant. Im November 2021 soll ein Informationsabend für die Bevölkerung veranstaltet werden. Die Rhein-Hunsrück-Wasser werden dies mitteilen.
2. Die Verbandsgemeindeumlage 2021 liegt bei 21 % und beträgt 214.287,00 Euro. Die Kreisumlage 2021 mit 44,33 % beträgt 452.351,00 Euro.
3. Die Seniorenschiffahrt sei bei den Senioreninnen und Senioren sehr gut angenommen.
4. Das LBM habe informiert, dass die K 71 in der Zeit vom 28.10. – 05.11.2021 gesperrt sei.

Das Ratsmitglied Sonja Christ-Brendemühl wies darauf hin, dass für die Sperrung der B49 das Frühjahr ein breiter Zeitraum wäre und man hier auf die Zeit vor den Osterferien hinweisen soll.

Das Ratsmitglied Christa Scheid wies nochmals auf die in der letzten Ortsgemeinderatssitzung besprochene Einwohnerfragestunde hin. Bereits seit Juni 2020 wäre diese nicht mehr auf der Tagesordnung gewesen.

Außerdem befragt das Ratsmitglied Christa Scheid den Vorsitzenden, ebenfalls rückblickend auf die letzte Ortsgemeinderatssitzung, ob die zweckgebundene Spende aus November 2020 zur Förderung des Sports genutzt wurde oder ob diese zu Notarkostenzwecken verwendet wurde.

Der Ortsbürgermeister Detlef Reil soll dies aufklären.

Desweiteren bitte Sie darum, dass Erklärungen oder nachträgliche Mitteilungen der Ortsgemeindeverwaltung den Mitgliedern des Ortsgemeinderates schnell und als Mail zur Verfügung gestellt werden. Die Mitteilung in der nächsten Gemeinderatssitzung sei zu lange.

Das Ratsmitglied Uwe Rath merkt an, dass zur Abstimmung des Flächennutzungsplans vom 01.10.2021 nur die CDU/ Fraktionssprecher Jörg Meurer eingeladen wurde. Er möchte wissen, warum die FWG hier nicht involviert war.

Das Ratsmitglied Eugen Thelen fasst das Thema Windpark nochmals auf und fragt nach, ob die Ortsgemeinde Oberfell sich dazu schon geäußert hat.

Der 1. Beigeordnete René Henric berichtet, dass keine Äußerung seitens der Gemeindeverwaltung erfolgt ist.

Das Ratsmitglied Daniela Endris wies daraufhin, dass die Bänke am Moseluferweg gestrichen werden müssen. Hierzu konnte der 1. Ortsbeigeordnete René Henric mitteilen, dass der Heimat- und Verkehrsverein sich darum kümmert und die Bänke aus witterungsfesten Holz hergestellt wurden.

Das Ratsmitglied Christa Scheid fragt nach, warum der Schotterplatz gegenüber der Mosella Halle gesperrt sei. Auch hier konnte der 1. Ortsbeigeordnete mitteilen, dass die Absperrung für einen Kran sei, damit das Fertighaus dahinter fertiggestellt werden kann.

Das Ratsmitglied Eugen Thelen fragte nach dem Stand der Parkplatzmarkierung „Hölller Weg“, da bisher keine Tätigkeit erkannt werden konnte. Die Parkplätze seien durch das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel eingezeichnet wurden. Es handele sich hier nur um die Nachziehung. Der 1. Ortsbeigeordnete erklärte daraufhin, dass die entsprechende Farbe besorgt sei und die Gemeindearbeiter die Einzeichnung bzw. das Nachziehen der Parkplätze übernehmen werden.

Es ergaben sich keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Sitzung wurde um 20.50 Uhr geschlossen.**

**Der Vorsitzende**

**Die Schriftführerin**